

Wie es trotz Klimawandel weiter grünt und blüht

BZ-Redaktion

Mi, 31. Juli 2024 | ⌚ 2 min

Steinen

Die Klima AG Steinen informierte über die Gartengestaltung im Klimawandel. Es gab wertvolle Tipps.



In Zeiten des Klimawandels stehen Gärten und Gärtner vor neuen Herausforderungen.

Foto: Ulla Strittmatter

Zum Vortrag "Gärten in Zeiten des Klimawandels -Tipps und Tricks", hatte die noch junge Klima AG Steinen eingeladen. Die erste Veranstaltung dieser Untergruppe von Steinen im Wandel hatte Klimamanager Ronny Buth, zusammen mit Thomas Lehmeier und Maja Haas organisiert.

Was haben Gärten mit dem Klimawandel zu tun? Generell steuern Pflanzen dem Klimawandel entgegen und verbessern im urbanen Bereich ganz entscheidend das Mikroklima, schreibt die Klima AG in einer Mitteilung. Klimawandelbedingte

Trockenheit, Starkregen, Grundwasserknappheit und Spätfrostgefahr stellten Gartenbesitzer vor neue Herausforderungen.

Die Anwesenden profitierten von der Erfahrung des Expertenduos Dagmar und Annika Bahner aus Grenzach-Wyhlen in der Gartengestaltung sowie von neuesten Erkenntnissen im Gartenbau: Klimaangepasste Stauden und Gehölze wurden vorgestellt. Auch das Regenwassermanagement ist in Zeiten, in denen sich Starkregenereignisse und Dürreperioden abwechseln, ein Baustein der Gartengestaltung. Des Weiteren wurde auf die Bedeutung der Biodiversität für Zier- und Nutzgärten eingegangen. Durch kluge Pflanzen- und Materialauswahl könne man einen Garten genießen, in dem es bei angenehmen Temperaturen sowohl in sonnigen wie auch schattigen Bereichen über viele Monate reichlich blüht. Anschließend referierte der Steinener Gemeindegärtner Martin Stobbe über das gärtnerische Konzept der Gemeinde: Stobbe sprach unter anderem über die Pflege der Bäume entlang des Steinenbachs. Er nannte Streuobstwiesen beim Friedhof und erwähnte die artenreichen Blühwiesen sowie den Blumenschmuck durch Blumenkörbe und Rabatten.

Nach reger Diskussion gab es zum Abschluss Samentütchen sowie ein Skript mit der Zusammenfassung des Vortrags. Auch eine Auflistung wichtiger klimaangepasster Pflanzen für den Garten lagen zur Mitnahme bereit. Dies ist auf Nachfrage im Rathaus bei Klimamanager Ronny Buth noch erhältlich.

Die Klima AG Steinen freut sich über neue Interessenten zum Austausch über klimarelevante Themen. Das nächste Treffen ist am Dienstag, 3. September, um 18 Uhr im Meret-Oppenheim-Schulzentrum (Eisenbahnstraße 26).

Kommentare

Um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können müssen Sie bei "Meine BZ" angemeldet sein. Beachten Sie bitte [unsere Diskussionsregeln](#), die [Netiquette](#).

Anmelden

Sie haben noch keinen "Meine BZ" Account? [Jetzt registrieren](#)
